

**Landesamt für  
Datenverarbeitung und Statistik**



# **Statistische Berichte**

---

G IV 1 - m 01 / 97

**Gäste und Übernachtungen  
im Fremdenverkehr  
im Land Brandenburg**

Januar 1997

**Erarbeitet:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Handel, Verkehr, Fremdenverkehr

**Herausgeber:**

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg  
Dezernat Öffentlichkeitsarbeit  
Postfach 60 10 52  
14410 Potsdam

Telefon: (0331) 39 403 - 405  
Fax: (0331) 39 418  
BTX: \*47474#  
E-Mail: [Info@lds.brandenburg.de](mailto:Info@lds.brandenburg.de)

Erschienen im April 1997  
Preis: 5,50 DM

**Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet!**

# Inhalt

Seite

Vorbemerkungen/Erläuterungen .....	5
------------------------------------	---

## Tabellenteil

### I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefaßten Zeiträumen .....	7
2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefaßten Zeiträumen .....	8
3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten nach Monaten bzw. zusammengefaßten Zeiträumen .....	9
4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefaßten Zeiträumen .....	10
5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Monaten bzw. zusammengefaßten Zeiträumen .....	11

### II. Weitere Ergebnistabellen

6. Beherbergungsarten nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken am Ende des Berichtsmonats .....	12
7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg am Ende des Berichtsmonats .....	13
8. Anteil der in den einzelnen Regionalverbänden des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten an der angebotenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten des Landes insgesamt am Ende des Berichtsmonats .....	13
9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken am Ende des Berichtsmonats .....	14
10. Beherbergungsarten nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats .....	15
11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen im Berichtsmonat .....	18
12. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen im Berichtsmonat .....	19
13. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken im Berichtsmonat .....	20

14. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen im Berichtsmonat .....	21
15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Herkunftsländern im Berichtsmonat .....	22
16. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach Gemeindegruppen am Ende des Berichtsmonats .....	24
17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach Gemeindegruppen im Berichtsmonat .....	25
18. Campingplätze mit Urlaubscamping und Stellplatzkapazität nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken am Ende des Berichtsmonats .....	26
19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken im Berichtsmonat .....	27

## Vorbemerkungen

### Rechtsgrundlage und Erhebungsumfang

Rechtsgrundlage der Fremdenverkehrsstatistik ist das Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14.07.1980 (BGBl. I S. 953).

Danach sind in allen Gemeinden des Landes Beherbergungsstätten mit mehr als acht Gästebetten in die Erhebung einzubeziehen.

In 542 Gemeinden des Landes waren Beherbergungsstätten mit dieser Bettenanzahl vorhanden. Geöffnete und damit für den Fremdenverkehr wirksame Einrichtungen befanden sich in 486 Gemeinden.

### Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreis-zugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebes noch auf den Aufenthaltzweck der Gäste an. Ebensovienig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten. Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige.

Danach werden, unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebes, alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich.

Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden „Privatquartiere“; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien) zugerechnet werden.

Bezüglich der **Campingplätze** legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs „Reiseverkehr“ in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe.

Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

## Erläuterung wichtiger Begriffe

### Ankünfte

Anzahl der Gästemeldungen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Monats.

### Beherbergung

Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften - dann als „vorübergehend“, wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit, aber auch durch Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

### Beherbergungsstätten

Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, Gäste zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebeherbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

### **Campingplatz**

Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist.

### **Erholungsheim**

Beherbergungsstätte für Angehörige bestimmter Personengruppen, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Ferienhaus**

Jedermann zugängliche, in Wohneinheiten gegliederte Beherbergungsstätte ohne Abgabe von Speisen und Getränken, aber mit Kochgelegenheit in den Wohneinheiten.

### **Ferienzentrum**

Beherbergungsstätte, die jedermann zugänglich ist und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dient, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten zum vorübergehenden Aufenthalt sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsquellen und persönlichen Dienstleistungen anzubieten.

### **Herkunftsland**

Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

### **Hotel**

Jedermann zugängliche Beherbergungs- und Bewirtschaftungsstätte mit herkömmlichem Dienstleistungsangebot in der Mehrzahl ihrer Beherbergungseinheiten und mit wenigstens einem Vollrestaurant, auch für Passanten, mit besonderen Aufenthaltsräumen für Hausgäste.

### **Hotel garni**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der an Hausgäste höchstens Frühstück abgegeben wird.

### **Jugendherberge**

Beherbergungsstätte vorzugsweise für Jugendliche sowie für Angehörige der sie tragenden Organisation, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Pension**

Jedermann zugängliche Beherbergungsstätte, in der Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

### **Übernachtungen**

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

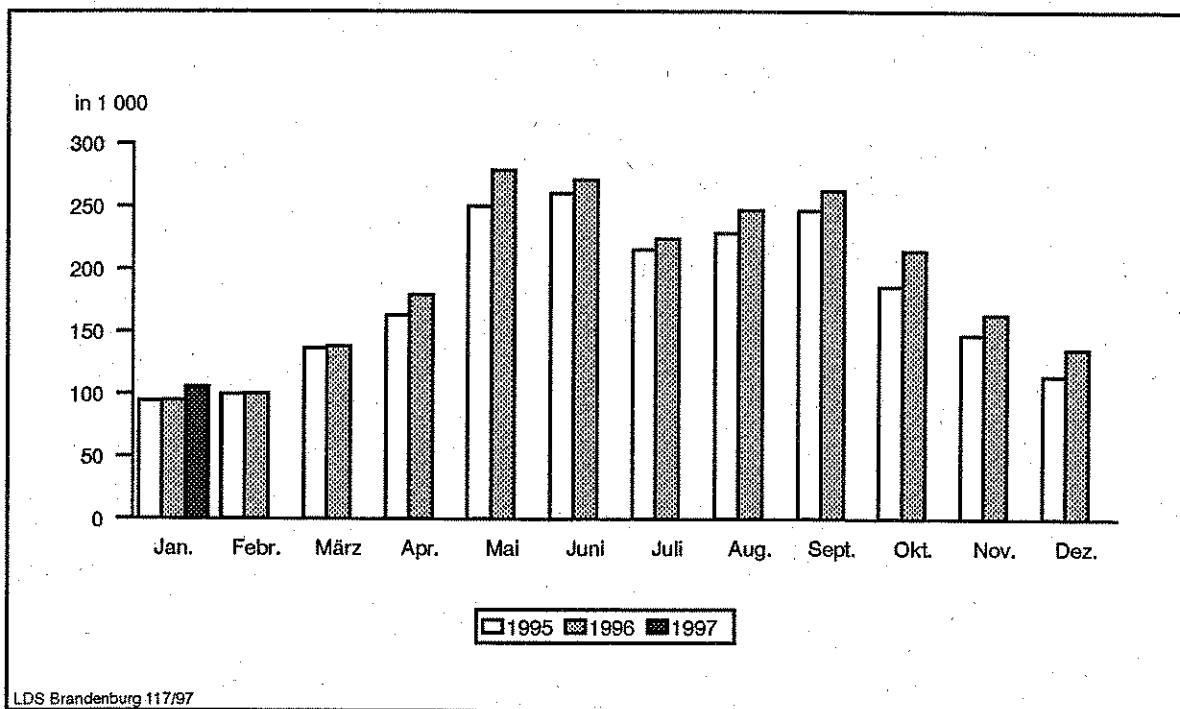
## **Zeichenerklärung (nach DIN 55 301)**

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der bestetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
  - nichts vorhanden (genau Null)
  - . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
  - x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
  - ... Angabe fällt später an
- + oder - aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen (-) jeweils vor der Zahl gekennzeichnet; anderenfalls liegt eine Zunahme vor

## I. Zusammenfassende Übersichten nach Zeitvergleichen

### 1. Ankünfte von Gästen in Beherbergungsstätten

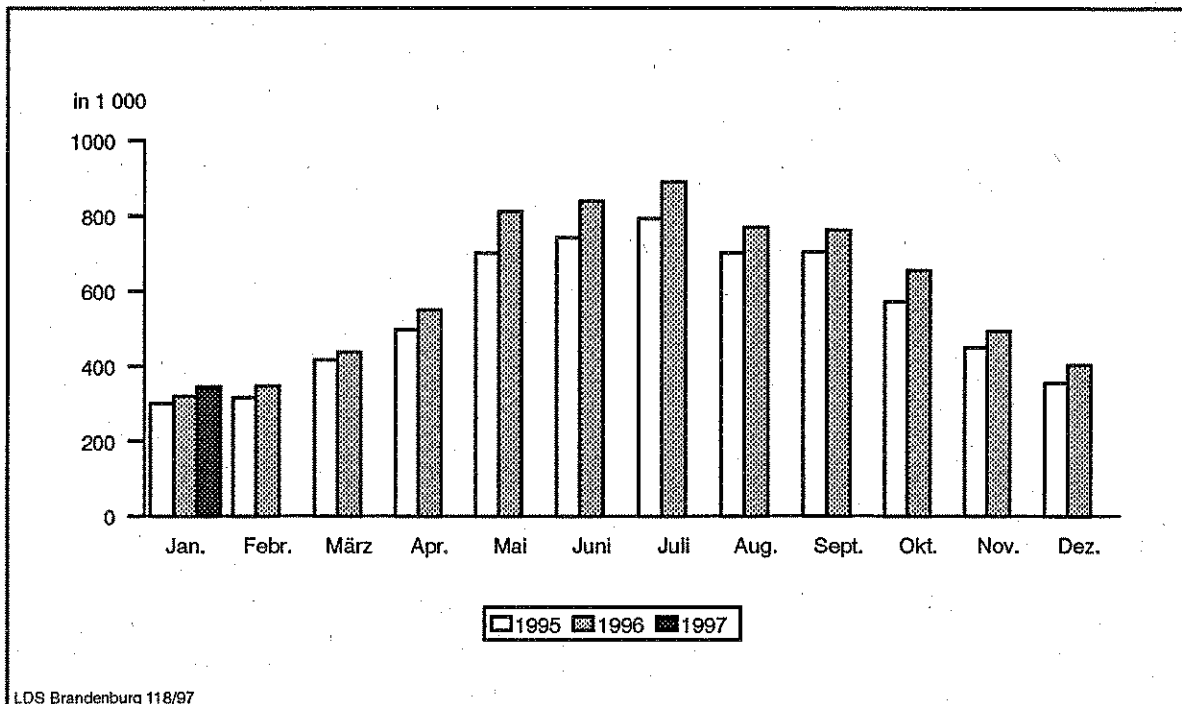
Zeitraum	1993	1994	1995	1996	1997
	Anzahl				
Januar	51 893	80 296	94 722	94 938	105 761
Februar	58 833	84 872	99 779	100 159	...
März	85 380	114 561	136 172	137 609	...
April	101 602	140 360	162 573	179 270	...
Mai	152 225	203 027	249 818	278 683	...
Juni	157 290	206 890	260 070	270 850	...
Juli	124 122	175 113	215 197	224 111	...
August	146 601	174 746	228 706	246 965	...
September	150 755	188 483	246 439	262 263	...
Oktober	129 488	162 487	185 814	214 482	...
November	100 255	126 135	147 222	163 442	...
Dezember	81 918	106 209	114 236	135 619	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	430 943	602 262	725 590	773 434	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	860 481	1 110 746	1 386 044	1 497 354	...
Jahr	1 340 362	1 763 179	1 763 179	2 308 391	...



1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres  
 2) Mai bis einschließlich Oktober

## 2. Übernachtungen von Gästen in Beherbergungsstätten

Zeitraum	1993	1994	1995	1996	1997
	Anzahl				
Januar	161 344	240 036	301 043	319 029	345 950
Februar	181 712	260 404	316 457	347 094	...
März	250 527	351 364	416 179	436 158	...
April	293 089	429 161	496 475	549 954	...
Mai	417 873	597 365	699 777	810 697	...
Juni	442 560	632 681	742 066	837 568	...
Juli	462 622	652 333	792 819	889 506	...
August	469 850	617 058	700 427	768 692	...
September	430 351	567 626	703 722	761 100	...
Oktober	376 277	508 345	571 597	654 337	...
November	291 405	379 001	449 429	493 179	...
Dezember	229 349	318 390	354 664	402 349	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	1 299 536	1 801 719	2 227 545	2 456 328	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	2 599 533	3 575 408	4 210 408	4 721 900	...
Jahr	4 006 959	5 553 764	6 544 655	7 269 663	...



LDS Brandenburg 118/97

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres  
 2) Mai bis einschließlich Oktober



### 3. Auslastung der angebotenen Bettenkapazität in Beherbergungsstätten <sup>\*)</sup>

Zeitraum	1993	1994	1995	1996	1997
	Anzahl				
Januar	21,9	24,8	24,8	21,8	20,7
Februar	26,7	28,3	28,3	24,9	...
März	31,9	32,3	32,4	28,5	...
April	35,8	36,6	36,6	32,9	...
Mai	44,4	44,6	44,4	41,7	...
Juni	46,6	47,5	46,7	43,2	...
Juli	46,3	47,3	47,3	44,4	...
August	44,2	44,3	41,2	37,8	...
September	40,8	42,5	42,8	39,4	...
Oktober	36,6	37,4	34,7	34,2	...
November	32,0	31,6	30,2	28,5	...
Dezember	24,7	26,7	24,2	23,5	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	28,7	30,1	30,2	27,3	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	43,1	43,9	42,8	40,1	...
Jahr	36,8	37,8	36,8	34,2	...

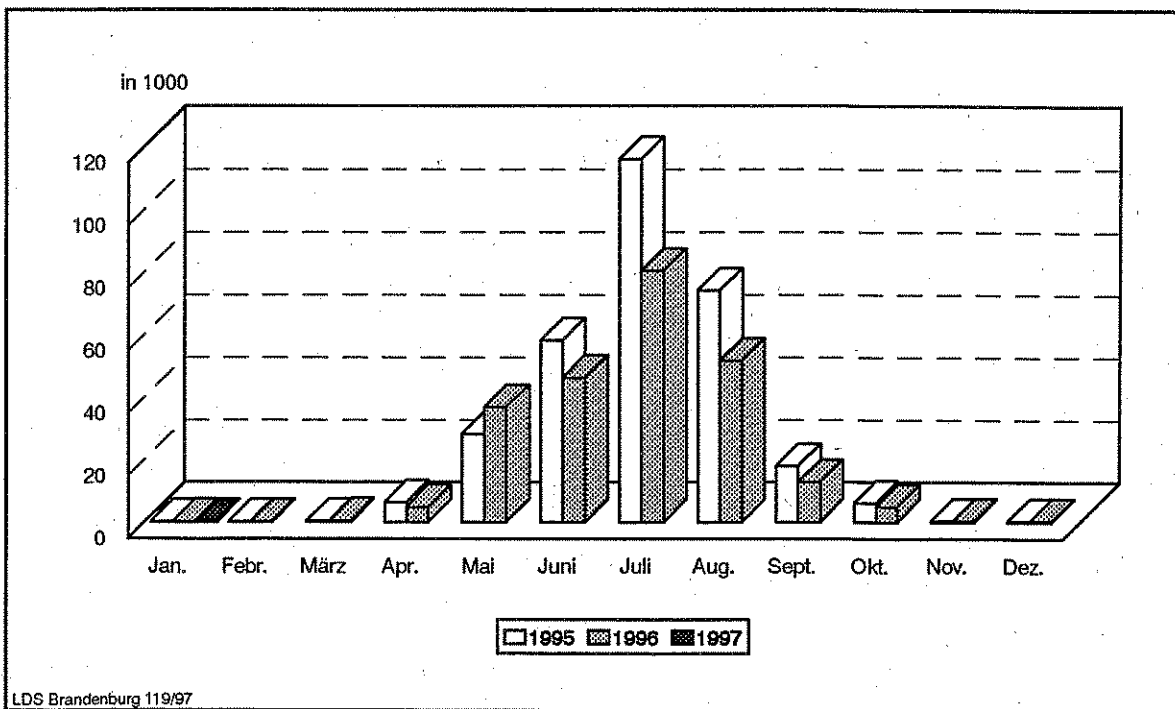
\*) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres

2) Mai bis einschließlich Oktober

#### 4. Ankünfte von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1993	1994	1995	1996	1997
	Anzahl				
Januar	267	157	132	211	195
Februar	316	182	169	164	...
März	700	632	294	424	...
April	7 381	3 940	6 236	4 696	...
Mai	38 998	43 300	28 154	36 681	...
Juni	40 498	39 956	58 052	46 140	...
Juli	74 401	107 014	115 899	80 256	...
August	59 252	66 863	74 007	51 594	...
September	14 052	17 189	17 852	12 719	...
Oktober	3 732	5 540	6 050	4 856	...
November	368	365	294	264	...
Dezember	275	322	324	297	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	9 631	5 554	7 518	6 113	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	230 933	279 862	300 014	232 246	...
Jahr	240 240	285 460	307 463	238 302	...

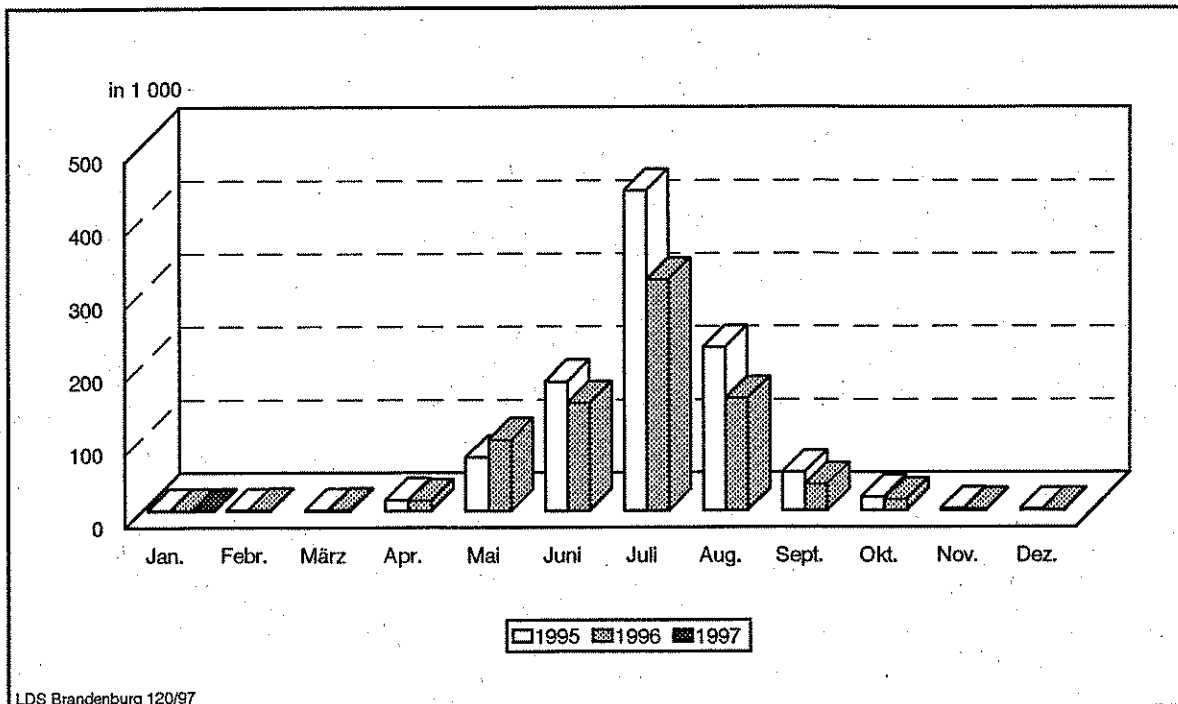


LDS Brandenburg 119/97

1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres  
 2) Mai bis einschließlich Oktober

### 5. Übernachtungen von Gästen auf Campingplätzen mit Urlaubscamping

Zeitraum	1993	1994	1995	1996	1997
	Anzahl				
Januar	1 516	418	888	1 109	785
Februar	1 727	734	1 030	1 666	...
März	2 650	3 858	1 227	2 026	...
April	18 018	12 941	15 356	13 882	...
Mai	108 713	114 427	73 332	97 548	...
Juni	124 136	115 844	177 217	148 011	...
Juli	316 770	408 248	438 045	316 314	...
August	215 612	226 145	224 131	153 877	...
September	44 906	47 932	52 342	35 724	...
Oktober	11 339	15 925	18 896	14 845	...
November	1 973	2 480	2 735	1 667	...
Dezember	1 004	1 576	2 217	1 485	...
Winterhalbjahr <sup>1)</sup>	26 478	20 928	22 557	23 635	...
Sommerhalbjahr <sup>2)</sup>	821 476	928 521	983 963	766 319	...
Jahr	848 364	950 528	1 007 416	788 154	...



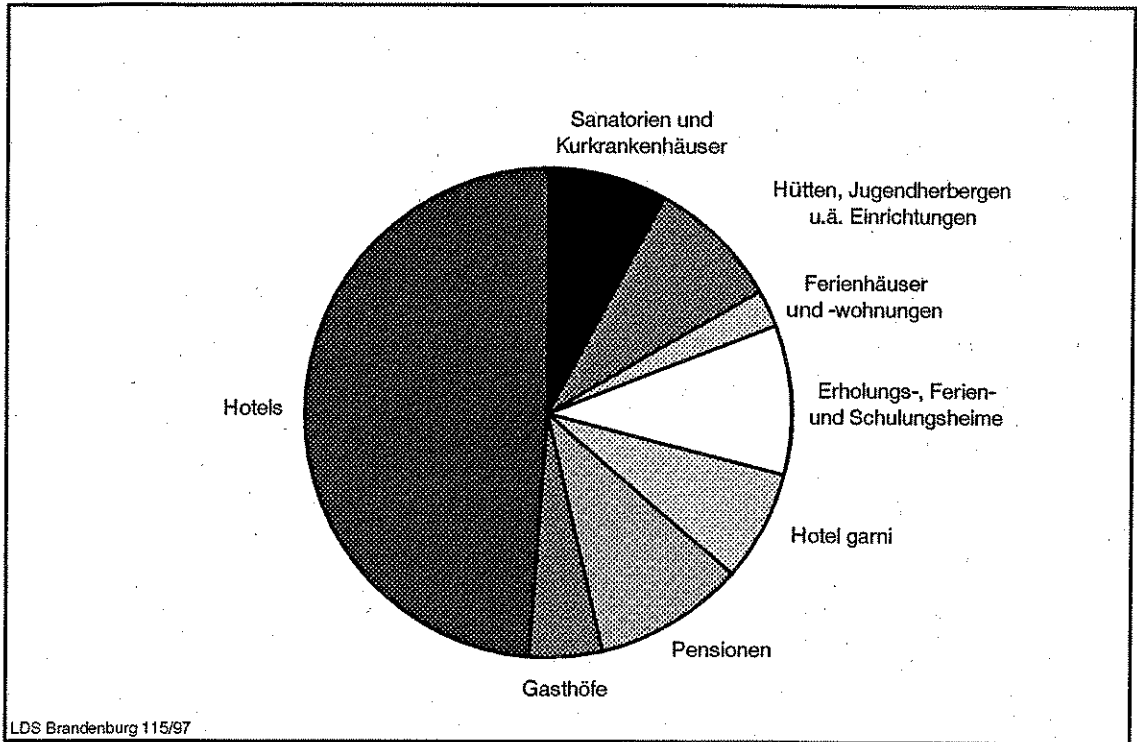
1) November des vorhergehenden Jahres bis einschließlich April des jeweiligen Jahres  
 2) Mai bis einschließlich Oktober

## II. Weitere Ergebnistabellen

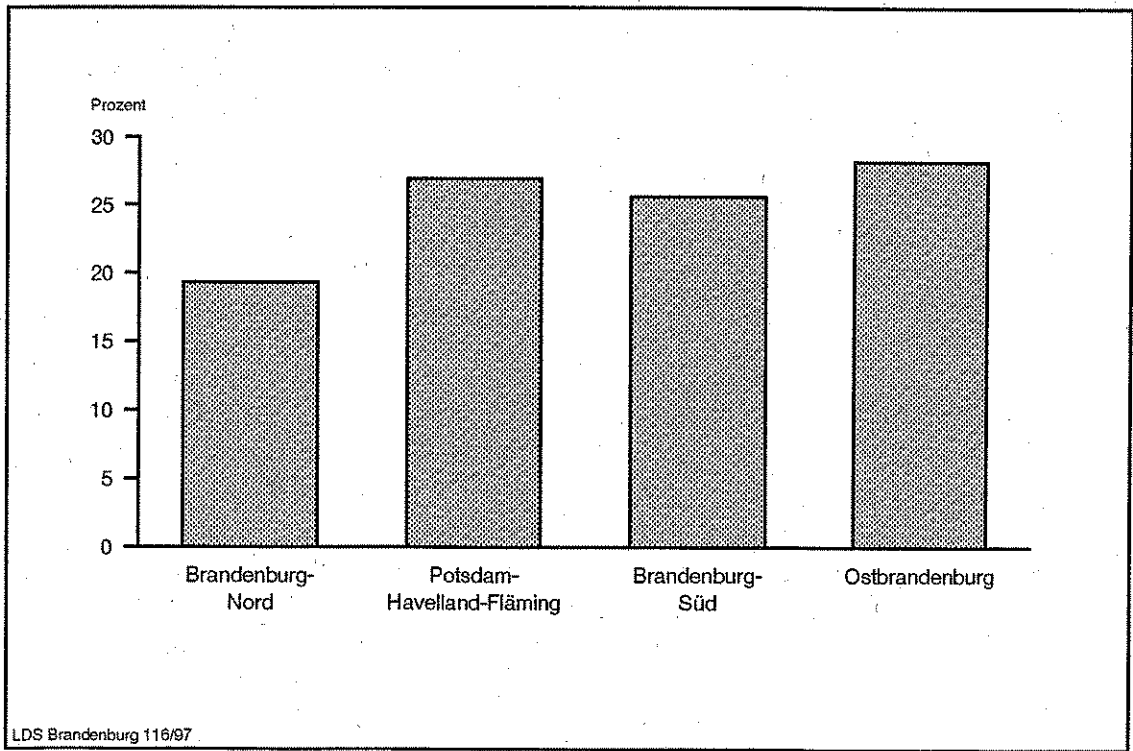
### 6. Beherbergungsarten am 31.01.1997 nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten insgesamt	davon							
		Hotels	Gasthöfe	Pensionen	Hotels garnis	Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	Ferienhäuser und -wohnungen	Hütten, Jugendherbergen u.ä. Einrichtungen	Sanatorien, Kurkrankenhäuser u.ä. Einrichtungen
Anzahl									
Brandenburg-Nord	316	106	41	77	18	23	32	11	8
Oberhavel	83	24	15	22	7	5	8	2	-
Ostprignitz-Ruppin	100	34	9	25	4	6	14	4	4
Prignitz	41	22	8	5	-	3	1	1	1
Uckermark	92	26	9	25	7	9	9	4	3
dar. Schwedt	7	2	-	2	2	-	-	1	-
Potsdam-Havelland-Fläming	314	126	28	62	27	21	35	12	3
Brandenburg an der Havel	18	8	1	5	2	-	1	1	-
Potsdam	22	16	-	3	1	1	-	1	-
Havelland	63	21	6	18	3	2	8	5	-
Potsdam-Mittelmark	131	51	12	20	12	12	18	3	3
Teltow-Fläming	80	30	9	16	9	6	8	2	-
Ostbrandenburg	301	96	20	62	19	35	31	30	8
Frankfurt (Oder)	16	7	2	5	-	-	1	1	-
Barnim	73	27	5	15	4	10	6	5	1
dar. Eberswalde	5	3	-	2	-	-	-	-	-
Märkisch-Oderland	97	28	4	27	7	10	8	8	5
Oder-Spree	115	34	9	15	8	15	16	16	2
dar. Eisenhüttenstadt	6	3	1	-	-	1	1	-	-
Brandenburg-Süd	352	128	33	84	20	36	23	24	4
Cottbus	25	12	2	5	1	4	-	1	-
Dahme-Spreewald	111	36	9	18	6	15	16	10	1
Elbe-Elster	58	20	7	12	5	6	2	4	2
Oberspreewald-Lausitz	69	27	9	23	2	5	1	2	-
Spree-Neiße	89	33	6	26	6	6	4	7	1
Land Brandenburg	1 283	456	122	285	84	115	121	77	23

7. Anteil der in den einzelnen Beherbergungsarten angebotenen Bettenkapazität an den angebotenen Betten/Schlafgelegenheiten aller Beherbergungsstätten im Land Brandenburg



8. Anteil der in den einzelnen Regionalverbänden des Landes Brandenburg angebotenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten an der angebotenen Bettenkapazität in den Beherbergungsstätten des Landes insgesamt



**9. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am 31.01.1997 nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken**

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten					Betten insgesamt je 1000 Einwohner
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene				
				Ist	Verän- derung zum Vorjahr	durchschnittliche Auslastung <sup>1)</sup>		
						Jan. 1997	seit Jahres- beginn	
Anzahl				%			Anzahl	
Brandenburg-Nord	316	248	14 156	10 702	15,6	17,3	17,3	25,6
Oberhavel	83	66	3 095	2 476	34,2	19,5	19,5	18,0
Ostprignitz-Ruppin	100	75	4 293	2 670	16,6	16,1	16,1	37,1
Prignitz	41	34	1 440	1 280	4,1	21,3	21,3	14,3
Uckermark	92	73	5 328	4 276	9,9	15,6	15,6	33,3
dar. Schwedt	7	7	521	393	- 24,4	29,3	29,3	11,1
Potsdam-Havelland-Fläming	314	259	17 514	14 885	17,3	21,9	21,9	25,9
Brandenburg an der Havel	18	15	966	812	- 2,1	15,7	15,7	11,3
Potsdam	22	20	2 252	2 146	48,4	14,8	14,8	16,6
Havelland	63	48	2 464	1 809	29,0	21,4	21,4	18,6
Potsdam-Mittelmark	131	108	7 769	6 670	10,1	24,4	24,4	42,7
Teltow-Fläming	80	68	4 063	3 448	16,6	23,5	23,5	27,3
Ostbrandenburg	301	251	19 021	15 650	19,1	26,3	26,3	32,0
Frankfurt (Oder)	16	15	1 193	1 101	61,9	22,4	22,4	14,8
Barnim	73	57	5 974	4 875	18,9	25,9	25,9	39,2
dar. Eberswalde	5	4	142	118	- 13,9	5,4	5,4	2,9
Märkisch-Oderland	97	85	4 785	4 209	8,2	27,5	27,5	27,6
Oder-Spree	115	94	7 069	5 465	22,2	26,6	26,6	36,9
dar. Eisenhüttenstadt	6	6	713	713	2,4	50,8	50,8	15,1
Brandenburg-Süd	352	289	18 248	14 168	10,6	15,6	15,6	26,1
Cottbus	25	24	2 526	2 479	23,0	11,2	11,2	20,6
Dahme-Spreewald	111	86	7 151	4 782	22,5	13,4	13,4	48,8
Elbe-Elster	58	51	1 828	1 507	4,4	26,8	26,8	13,4
Oberspreewald-Lausitz	69	58	2 814	2 273	- 12,0	15,1	15,1	18,0
Spree-Neiße	89	70	3 929	3 127	9,2	17,8	17,8	25,6
Land Brandenburg	1 283	1 047	68 939	55 405	15,7	20,7	20,7	27,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

**10. Beherbergungsarten nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung  
am Ende des Berichtsmonats**

Beherbergungsarten mit ... bis ... angebotenen Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten <sup>1)</sup>		
	Ist am 31.01.1997				Veränd. z. Vorjahresmon.	Januar 1997	seit Jahresbeginn
	Anzahl				%		
<b>Hotels</b>							
unter 12	49	14	1 913	145	8,2	15,3	15,3
12 - 14	30	30	394	393	25,2	18,2	18,2
15 - 19	33	33	630	550	26,4	15,4	15,4
20 - 29	82	82	2 023	1 981	14,2	18,1	18,1
30 - 99	193	193	10 044	9 955	10,5	18,3	18,3
100 - 249	53	53	7 846	7 781	33,9	16,4	16,4
250 - 499	14	14	4 805	4 723	9,6	11,8	11,8
500 - 999	1	1	530	530	3,1		
1000 und mehr	1	1	1 020	1 020	0,0	8,6	8,6
Zusammen	456	421	29 205	27 078	16,3	16,3	16,3
<b>Gasthöfe</b>							
unter 12	35	20	467	200	18,3	15,4	15,4
12 - 14	17	17	223	223	7,2	10,9	10,9
15 - 19	26	26	456	439	43,0	11,5	11,5
20 - 29	21	21	504	490	11,9	15,3	15,3
30 - 99	21	21	944	916	19,7	12,4	12,4
100 - 249	2	2	322	316	3,9		
Zusammen	122	107	2 916	2 584	17,9	12,2	12,2
<b>Pensionen</b>							
unter 12	90	53	1 357	524	40,9	22,0	22,0
12 - 14	52	52	698	682	36,4	14,3	14,3
15 - 19	53	53	881	871	36,5	21,1	21,1
20 - 29	45	45	1 057	1 040	22,6	24,8	24,8
30 - 99	42	42	2 011	1 908	52,2	18,5	18,5
100 - 249	2	2	267	267	3,1		
250 - 499	1	1	372	281	23,0		
Zusammen	285	248	6 643	5 573	31,6	20,7	20,7
<b>Hotels garnis</b>							
unter 12	6	2	116	20	35,5		
12 - 14	5	5	64	64	0,0	13,4	13,4
15 - 19	12	12	213	204	3,0	17,2	17,2
20 - 29	19	19	465	457	18,7	20,5	20,5
30 - 99	30	30	1 759	1 623	9,6	20,6	20,6
100 - 249	11	11	1 593	1 477	58,1	30,0	30,0
250 - 499	1	1	261	261	49,4		
Zusammen	84	80	4 471	4 106	13,8	24,5	24,5

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

**Noch 10. Beherbergungsarten nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats**

Beherbergungsarten mit ... bis ... angebotenen Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten <sup>1)</sup>	
	Ist am 31.01.1997			Veränder. z. Vorjahresmon.	Januar 1997	seit Jahresbeginn	
	Anzahl			%			
<b>Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime</b>							
unter 12	30	-	1 726	-	-	-	-
12 - 14	1	1	12	12	x	.	.
15 - 19	3	3	57	55	48,6	5,6	5,6
20 - 29	17	17	463	427	- 9,3	7,7	7,7
30 - 99	54	54	2 766	2 592	3,0	21,9	21,9
100 - 249	6	6	1 040	1 033	11,2	12,2	12,2
250 - 499	4	4	1 257	1 257	96,7	21,8	21,8
Zusammen	115	85	7 321	5 376	17,1	18,7	18,7
<b>Ferienhäuser und -wohnungen</b>							
unter 12	90	1	4 374	10	0,0	.	.
12 - 14	1	1	13	13	- 45,8	.	.
15 - 19	4	4	67	67	28,8	7,3	7,3
20 - 29	13	13	321	317	7,1	11,7	11,7
30 - 99	11	11	806	642	2,9	8,0	8,0
100 - 249	1	1	112	102	- 73,4	.	.
250 - 499	1	1	261	261	2,8	.	.
500 - 999	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	121	32	5 954	1 412	- 14,1	20,2	20,2
<b>Hütten, Jugendherbergen u. ä. Einrichtungen</b>							
unter 12	24	-	1 860	-	-	-	-
12 - 14	-	-	-	-	-	-	-
15 - 19	3	3	52	52	52,9	3,0	3,0
20 - 29	7	7	176	170	120,8	4,0	4,0
30 - 99	32	32	2 194	1 811	6,6	12,0	12,0
100 - 249	8	8	1 107	1 103	97,3	7,1	7,1
250 - 499	2	2	1 380	800	3,6	.	.
500 - 999	-	-	-	-	-	-	-
1000 und mehr	1	1	1 230	1 015	- 1,1	4,5	4,5
Zusammen	77	53	7 999	4 951	18,5	7,7	7,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100



**Noch: 10. Beherbergungsarten nach Größenklassen und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats**

Beherbergungsarten mit ... bis ... angebotenen Gästebetten	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	ins- gesamt	darunter geöffnete	ins- gesamt	darunter angebotene		durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten <sup>1)</sup>	
	Ist am 31.01.1997			Veränder. z. Vorjahresmon.	Januar 1997	seit Jahresbeginn	
	Anzahl			%			
Heilstätten, Sanatorien, Kur- u. Rehabilitations- einrichtungen u. ä.							
unter 12	2	-	105	-	-	-	-
20 - 29	1	1	20	20	0,0	90,0	90,0
30 - 99	3	3	196	196	- 58,8	32,2	32,2
100 - 249	14	14	2 827	2 827	17,7	64,9	64,9
250 - 499	2	2	610	610	1,7		
500 - 999	1	1	672	672	0,0		
Zusammen	23	21	4 430	4 325	3,7	66,3	66,3
Beherbergungsarten insgesamt							
unter 12	326	90	11 918	899	23,7	19,3	19,3
12 - 14	106	106	1 404	1 387	25,0	15,2	15,2
15 - 19	134	134	2 356	2 238	31,6	16,3	16,3
20 - 29	205	205	5 029	4 902	14,8	17,9	17,9
30 - 99	386	386	20 720	19 643	10,2	17,9	17,9
100 - 249	97	97	15 114	14 906	28,7	25,7	25,7
250 - 499	25	25	8 946	8 193	9,9	18,9	18,9
500 - 999	2	2	1 202	1 202	1,3		
1000 und mehr	2	2	2 250	2 035	- 0,5	6,6	6,6
Insgesamt	1 283	1 047	68 939	55 405	15,7	20,7	20,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100

### 11. Ankünfte der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1997 nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Ankünfte insgesamt		davon Gäste aus			
			der BRD		dem Ausland	
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Brandenburg-Nord	20 030	7,4	19 022	6,9	1 008	17,5
Oberhavel	6 626	37,4	6 249	36,4	377	57,7
Ostprignitz-Ruppin	4 607	- 11,1	4 453	- 11,0	154	- 11,5
Prignitz	2 456	- 9,5	2 402	- 8,7	54	- 36,5
Uckermark	6 341	6,8	5 918	6,1	423	17,5
dar. Schwedt	1 304	- 14,8	1 200	- 13,5	104	- 26,8
Potsdam-Havelland-Fläming	35 083	10,8	31 843	10,0	3 240	18,9
Brandenburg an der Havel	1 694	- 8,7	1 564	- 12,3	130	78,1
Potsdam	5 523	27,1	5 075	27,9	448	18,2
Havelland	3 775	16,4	3 643	16,7	132	8,2
Potsdam-Mittelmark	13 752	2,3	12 684	0,4	1 068	31,5
Teltow-Fläming	10 339	17,7	8 877	19,3	1 462	9,1
Ostbrandenburg	27 663	21,6	25 837	20,3	1 826	42,1
Frankfurt (Oder)	3 229	40,8	2 940	42,5	289	25,7
Barnim	6 990	1,1	6 560	- 1,8	430	80,7
dar. Eberswalde	131	- 68,2	131	- 66,8	-	-
Märkisch-Oderland	7 154	10,3	6 787	10,0	367	14,7
Oder-Spree	10 290	45,7	9 550	45,5	740	48,9
dar. Eisenhüttenstadt	1 755	- 11,1	1 377	- 18,8	378	35,5
Brandenburg-Süd	22 985	5,2	21 641	3,8	1 344	33,7
Cottbus	4 191	4,3	3 957	5,9	234	- 17,0
Dahme-Spreewald	7 256	30,7	6 566	23,6	690	189,9
Elbe-Elster	2 512	- 14,1	2 476	- 13,3	36	- 46,3
Oberspreewald-Lausitz	4 405	16,2	4 202	17,2	203	- 0,5
Spree-Neiße	4 621	- 17,1	4 440	- 17,2	181	- 15,4
Land Brandenburg	105 761	11,4	98 343	10,4	7 418	26,3

**12. Übernachtungen der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1997 nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken sowie nach zusammengefaßten Gästegruppen**

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Übernachtungen insgesamt		davon Gäste aus			
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	der BRD		dem Ausland	
			Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Brandenburg-Nord	55 811	- 14,6	52 899	- 15,3	2 912	2,0
Oberhavel	14 586	40,1	13 931	43,0	655	- 2,8
Ostprignitz-Ruppin	12 841	- 23,5	12 288	- 24,3	553	- 1,4
Prignitz	8 300	- 45,7	8 198	- 45,7	102	- 45,2
Uckermark	20 084	- 12,0	18 482	- 13,6	1 602	11,7
dar. Schwedt	3 522	- 27,2	3 311	- 21,7	211	- 65,4
Potsdam-Havelland-Fläming	99 088	5,1	87 611	7,0	11 477	- 7,1
Brandenburg an der Havel	3 950	16,5	3 632	11,5	318	135,6
Potsdam	9 846	20,9	9 056	28,7	790	- 28,5
Havelland	11 632	18,6	10 958	16,4	674	69,8
Potsdam-Mittelmark	48 765	- 1,6	43 675	- 5,4	5 090	50,3
Teltow-Fläming	24 895	6,6	20 290	26,7	4 605	- 37,2
Ostbrandenburg	124 253	31,8	111 557	24,5	12 696	173,3
Frankfurt (Oder)	7 654	101,2	6 782	92,5	872	210,3
Barnim	38 959	61,6	35 157	51,5	3 802	316,0
dar. Eberswalde	196	- 69,7	196	- 68,1	-	-
Märkisch-Oderland	34 686	- 9,0	33 613	- 9,4	1 073	6,8
Oder-Spree	42 954	52,1	36 005	39,6	6 949	184,1
dar. Eisenhüttenstadt	11 232	32,0	7 153	6,6	4 079	127,0
Brandenburg-Süd	66 798	2,5	63 218	2,2	3 580	8,4
Cottbus	8 586	16,7	8 139	21,6	447	- 32,9
Dahme-Spreewald	19 691	33,3	17 690	29,6	2 001	79,0
Elbe-Elster	12 154	- 8,7	11 974	- 8,4	180	- 22,7
Oberspreewald-Lausitz	9 848	6,8	9 505	8,1	343	- 20,0
Spree-Neiße	16 519	- 19,5	15 910	- 19,1	609	- 28,9
Land Brandenburg	345 950	8,4	315 285	6,6	30 665	32,4

**13. Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten  
nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken im Januar 1997**

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste insgesamt <sup>1)</sup>	davon Gäste aus	
		der BRD	dem Ausland
Tage			
Brandenburg-Nord	2,8	2,8	2,9
Oberhavel	2,2	2,2	1,7
Ostprignitz-Ruppin	2,8	2,8	3,6
Prignitz	3,4	3,4	1,9
Uckermark	3,2	3,1	3,8
dar. Schwedt	2,7	2,8	2,0
Potsdam-Havelland-Fläming	2,8	2,8	3,5
Brandenburg an der Havel	2,3	2,3	2,4
Potsdam, Stadt	1,8	1,8	1,8
Havelland	3,1	3,0	5,1
Potsdam-Mittelmark	3,5	3,4	4,8
Teltow-Fläming	2,4	2,3	3,1
Ostbrandenburg	4,5	4,3	7,0
Frankfurt (Oder)	2,4	2,3	3,0
Barnim	5,6	5,4	8,8
dar. Eberswalde	1,5	1,5	-
Märkisch-Oderland	4,8	5,0	2,9
Oder-Spree	4,2	3,8	9,4
dar. Eisenhüttenstadt	6,4	5,2	10,8
Brandenburg-Süd	2,9	2,9	2,7
Cottbus	2,0	2,1	1,9
Dahme-Spreewald	2,7	2,7	2,9
Elbe-Elster	4,8	4,8	5,0
Oberspreewald-Lausitz	2,2	2,3	1,7
Spree-Neiße	3,6	3,6	3,4
Land Brandenburg	3,3	3,2	4,1

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**14. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste  
in Beherbergungsstätten im Januar 1997 nach Betriebsarten und  
zusammengefaßten Gästegruppen**

Betriebsart Ständiger Wohnsitz der Gäste	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup>
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Hotels	64 044	10,3	133 054	16,6	2,1
Bundesrepublik Deutschland	59 381	9,9	118 981	14,5	2,0
Ausland	4 663	16,0	14 073	37,2	3,0
Gasthöfe	4 919	7,6	9 586	- 0,8	1,9
Bundesrepublik Deutschland	4 745	6,3	8 683	- 4,0	1,8
Ausland	174	61,1	903	46,4	5,2
Pensionen	9 827	26,2	34 959	37,2	3,6
Bundesrepublik Deutschland	9 430	28,3	32 727	37,9	3,5
Ausland	397	- 9,2	2 232	27,8	5,6
Hotels garnis	9 531	24,8	30 884	10,5	3,2
Bundesrepublik Deutschland	7 841	15,4	22 329	7,9	2,8
Ausland	1 690	100,2	8 555	17,6	5,1
Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime	8 521	6,4	30 033	18,8	3,5
Bundesrepublik Deutschland	8 463	7,6	29 882	20,7	3,5
Ausland	58	- 58,0	151	- 71,9	2,6
Ferienhäuser und -wohnungen	1 022	3,0	8 643	11,1	8,5
Bundesrepublik Deutschland	811	- 8,6	5 180	- 15,2	6,4
Ausland	211	101,0	3 463	107,9	16,4
Hütten, Jugendherbergen u. ä.	4 321	10,9	11 351	0,1	2,6
Bundesrepublik Deutschland	4 096	11,5	10 063	- 2,1	2,5
Ausland	225	0,9	1 288	20,4	5,7
Heilstätten, Sanatorien u. ä.	3 576	- 10,1	87 440	- 10,2	24,5
Bundesrepublik Deutschland	3 576	- 10,1	87 440	- 10,2	24,5
Ausland	-	-	-	-	-
Betriebe insgesamt	105 761	11,4	345 950	8,4	3,3
Bundesrepublik Deutschland	98 343	10,4	315 285	6,6	3,2
Ausland	7 418	26,3	30 665	32,4	4,1

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste  
in Beherbergungsstätten im Januar 1997 nach Herkunftsländern**

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>2)</sup>
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage
Insgesamt	105 761	11,4	345 950	8,4	100	3,3
BRD	98 343	10,4	315 285	6,6	91,1	3,2
Ausland	7 418	26,3	30 665	32,4	8,9	4,1
Europa	6 525	23,6	28 518	32,0	93,0	4,4
Baltische Staaten	27	- 56,5	334	12,8	1,1	12,4
Belgien	344	43,3	2 543	145,2	8,3	7,4
Dänemark	371	20,1	838	11,3	2,7	2,3
Finnland	37	- 27,5	197	116,5	0,6	5,3
Frankreich	310	15,7	1 241	83,3	4,0	4,0
Griechenland	25	- 44,4	872	28,8	2,8	34,9
Großbritannien und Nordirland	507	- 2,5	2 177	- 15,3	7,1	4,3
Republik Irland	22	46,7	204	374,4	0,7	9,3
Island	14	366,7	24	700,0	0,1	1,7
Italien	340	- 28,4	2 672	- 47,2	8,7	7,9
Luxemburg	11	0,0	28	47,4	0,1	2,5
Niederlande	1 168	4,8	2 270	- 3,3	7,4	1,9
Norwegen	53	29,3	102	- 4,7	0,3	1,9
Österreich	327	12,8	1 006	7,2	3,3	3,1
Polen	1 072	59,1	6 147	114,0	20,0	5,7
Portugal	132	112,9	1 678	291,1	5,5	12,7
Rußland	722	242,2	1 012	33,5	3,3	1,4
Schweden	212	24,0	617	42,8	2,0	2,9
Schweiz	172	0,0	451	7,9	1,5	2,6
Spanien	118	103,4	381	152,3	1,2	3,2
Tschechische Republik	266	0,0	1 806	159,1	5,9	6,8
Türkei	51	- 16,4	492	34,8	1,6	9,6
Ungarn	72	30,9	303	- 34,0	1,0	4,2
sonstige europäische Länder	152	44,8	1 123	174,6	3,7	7,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**Noch: 15. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten im Januar 1997 nach Herkunftsländern**

Herkunftsländ (ständiger Wohnsitz)	Ankünfte		Übernachtungen			Durchschnitt- liche Aufent- haltungsdauer <sup>2)</sup>
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Anteil <sup>1)</sup>	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Afrika	17	88,9	36	12,5	0,1	2,1
Republik Südafrika	2	100,0	6	200,0	0	3,0
sonstige afrikan. Länder	15	87,5	30	0,0	0,1	2,0
Asien	86	16,2	274	- 0,7	0,9	3,2
Arabische Golfstaaten	19	533,3	108	x	0,4	5,7
VR China und Hongkong	22	69,2	24	- 51,0	0,1	1,1
Israel	5	25,0	21	250,0	0,1	4,2
Japan	11	10,0	19	11,8	0,1	1,7
Südkorea	4	- 20,0	7	- 75,9	0	1,8
Taiwan	2	- 60,0	2	- 85,7	0	1,0
sonstige asiatische Länder	23	- 32,4	93	- 41,1	0,3	4,0
Amerika gesamt	204	6,8	823	42,1	2,7	4,0
Kanada	44	109,5	281	202,2	0,9	6,4
USA	146	- 8,2	479	6,4	1,6	3,3
Mittelamerika und Karibik	5	400,0	53	x	0,2	10,6
Brasilien	3	- 62,5	4	- 77,8	0	1,3
sonst. südamerik. Länder	6	200,0	6	- 57,1	0	1,0
Australien-Neuseeland- Ozeanien	25	31,6	74	124,2	0,2	3,0
ohne Angaben	561	86,4	940	48,5	3,1	1,7

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland insgesamt: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an den Übernachtungen des Auslands insgesamt

2) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**16. Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung am Ende des Berichtsmonats nach Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen	Beherbergungsstätten		Betten/Schlafgelegenheiten				
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten <sup>1)</sup>		
	Ist am 31.01.1997			Veränder. z. Vorjahresmon.	Januar 1997	seit Jahresbeginn	
	Anzahl			%			
<b>Mineral- und Moorbäder</b>							
Bad Freienwalde	6	4	344	277	- 19,5	71,1	71,1
Bad Liebenwerda	9	7	486	380	23,0	68,3	68,3
Bad Saarow-Pieskow	15	11	811	400	- 27,8	22,2	22,2
Bad Wilsnack	4	4	501	501	29,8	32,1	32,1
Zusammen	34	26	2 142	1 558	- 2,2	46,2	46,2
<b>Kneippkurorte</b>							
Buckow	12	12	744	706	30,7	13,2	13,2
<b>Luftkurorte</b>							
Belzig	6	6	434	434	3,3	48,2	48,2
<b>Erholungsorte</b>							
Burg/Spreewald	20	14	1 292	984	4,3	26,5	26,5
Lindow (Mark)	4	3	98	43	- 50,6	18,7	18,7
Lychen	9	6	404	253	11,5	9,1	9,1
Müllrose	3	3	106	100	47,1	28,9	28,9
Neuglobsow	9	2	332	59	- 11,9		
Rheinsberg	9	6	388	329	91,3	27,2	27,2
Templin	4	4	1 407	1 407	1,2	9,9	9,9
Waldsiefersdorf	2	1	90	50	- 44,4		
Zusammen	60	39	4 117	3 225	5,9	17,4	17,4
Sonstige Gemeinden	1 171	964	61 502	49 482	17,0	19,9	19,9
Land Brandenburg	1 283	1 047	68 939	55 405	15,7	20,7	20,7

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/angebotene Bettentage) x 100



**17. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Januar 1997 nach Gemeindegruppen**

Gemeindegruppen	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup>
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
<b>Mineral- und Moorbäder</b>					
Bad Freienwalde	328	- 0,9	6 102	- 7,3	18,6
Bad Liebenwerda	357	26,6	8 047	- 1,0	22,5
Bad Saarow-Pieskow	733	- 6,9	2 392	35,8	3,3
Bad Wilsnack	520	11,8	4 952	- 51,8	9,5
Zusammen	1 938	3,9	21 493	- 19,6	11,1
<b>Kneippkurorte</b>					
Buckow	507	- 4,2	2 894	- 39,9	5,7
<b>Luftkurorte</b>					
Belzig	1 414	73,3	6 486	- 20,0	4,6
<b>Erholungsorte</b>					
Burg/Spreewald	900	- 14,0	7 463	- 24,0	8,3
Lindow (Mark)	85	- 7,6	182	- 52,4	2,1
Lychen	99	- 34,4	667	- 61,4	6,7
Müllrose	197	111,8	897	188,4	4,6
Neuglobsow					
Rheinsberg	371	32,5	2 232	- 28,4	6,0
Templin	773	- 12,1	4 300	22,7	5,6
Waldsiefersdorf					
Zusammen	2 680	- 7,5	16 338	- 17,7	6,1
<b>Sonstige Gemeinden</b>					
	99 222	11,7	298 739	15,1	3,0
<b>Land Brandenburg</b>					
	105 761	11,4	345 950	8,4	3,3

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

**18. Campingplätze mit Urlaubscamping \*) und Stellplatzkapazität nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken am Ende des Berichtsmonats**

Regionalverband	Campingplätze		Stellplätze		
	insgesamt	darunter geöffnete	insgesamt	darunter angebotene	
Verwaltungsbezirk	Ist am 31.01.1997				Veränderung zum Vorjahr
	Anzahl				%
Brandenburg-Nord	47	6	2 630	436	13,2
Oberhavel	10	2	475	80	33,3
Ostprignitz-Ruppin	24	3	1 046	176	21,4
Prignitz	2	-	90	-	-
Uckermark	11	1	1 019	180	0,0
Potsdam-Havelland-Fläming	34	6	1 843	412	39,7
Brandenburg an der Havel	5	-	345	-	-
Potsdam	1	-	120	-	-
Havelland	7	3	350	112	22,8
Potsdam-Mittelmark	17	2	858	270	125,0
Teltow-Fläming	4	1	170	30	0,0
Ostbrandenburg	36	7	2 970	746	17,3
Frankfurt (Oder)	1	-	591	-	-
Barnim	12	3	833	300	50,0
Märkisch-Oderland	3	-	220	-	-
Oder-Spree	20	4	1 326	446	2,3
Brandenburg-Süd	49	6	4 594	471	5,8
Cottbus	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	27	4	2 991	346	3,9
Elbe-Elster	7	-	297	-	-
Oberspreewald-Lausitz	8	1	680	80	5,9
Spree-Neiße	7	1	626	45	18,2
Land Brandenburg	166	25	12 037	2 065	13,7

\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

**19. Ankünfte, Übernachtungen und durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen mit Urlaubscamping <sup>1)</sup> im Januar 1997 nach Regionalverbänden und Verwaltungsbezirken**

Regionalverband Verwaltungsbezirk	Ankünfte		Übernachtungen		Durchschnittliche Aufenthaltsdauer <sup>1)</sup> Tage
	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	Ist	Veränder. z. Vorjahresmon.	
	Anzahl	%	Anzahl	%	
Brandenburg-Nord	8	- 90,6	8	- 97,7	1,0
Oberhavel	.	.	.	.	.
Ostprignitz-Ruppin	.	.	.	.	.
Prignitz	-	-	-	-	-
Uckermark	-	-	-	-	-
Potsdam-Havelland-Fläming	28	- 6,7	482	690,2	17,2
Brandenburg an der Havel	-	-	-	-	-
Potsdam	-	-	-	-	-
Havelland	.	.	.	.	.
Potsdam-Mittelmark	.	.	.	.	.
Teltow-Fläming	-	-	-	-	-
Ostbrandenburg	97	193,9	185	- 30,5	1,9
Frankfurt (Oder)	-	-	-	-	-
Barnim	40	37,9	44	- 83,0	1,1
Märkisch-Oderland	-	-	-	-	-
Oder-Spree	57	x	141	x	2,5
Brandenburg-Süd	62	- 1,6	110	- 74,2	1,8
Cottbus	-	-	-	-	-
Dahme-Spreewald	.	.	.	.	.
Elbe-Elster	-	-	-	-	-
Oberspreewald-Lausitz	.	.	.	.	.
Spree-Neiße	-	-	-	-	-
Land Brandenburg	195	- 7,6	785	- 29,2	4,0

\*) Campingplatzbenutzung für höchstens zwei Monate vereinbart

1) Rechnerischer Wert (Übernachtungen/Ankünfte)

